

Pressemitteilung

Technische Universität Berlin

Ramona Ehret

25.09.2002

<http://idw-online.de/de/news53268>

Buntes aus der Wissenschaft
Kunst / Design, Musik / Theater
regional

Universität und Theater

Neuer Wettbewerb für angehende Bühnenbildner von der TU Berlin

Die Technische Universität Berlin und das carrousel theater an der Parkaue verbindet ein Wettbewerb, der von beiden gemeinsam mit weiteren Kooperationspartnern ausgeschrieben wird.

Aufgerufen sind die Studierenden des Weiterbildenden Zusatzstudiengangs Bühnenbild der TU Berlin, ein Bühnenbild für die Kinderoper "Dr. Ox V5.1" zu entwerfen.

Die Kinderoper "Dr. Ox V5.1" von Alexander Keuk nach Jules Verne, vom Dresdner Zentrum für zeitgenössische Musik in Auftrag gegeben und vom Librettisten Wolfgang Willaschek betreut, wird in Koproduktion mit dem carrousel Theater an der Parkaue, der Deutschen Oper Berlin und der Berliner Kammeroper produziert. Nach einer Premiere in Dresden im Rahmen der Tage der zeitgenössischen Musik im Oktober 2004 wird es eine Aufführungsserie im carrousel Theater in der Parkaue geben.

In diesem Zusammenhang wird auf der Basis des fertigen Werkes ein Wettbewerb unter den Studierenden des Studienganges Bühnenbild an der TU Berlin ausgeschrieben. Die Entwürfe werden in Kooperation mit der IDEEA Messe- und Dekorationsbau GmbH und mit Hilfe der 3-D-Technologie von Fraunhofer FIRST und ITSO GmbH virtuell aufbereitet. Es werden insgesamt drei Preisträger ermittelt, ein Bühnenbildentwurf wird zur Realisierung ausgewählt. Im Rahmen einer Pressekonferenz, in der das carrousel theater seinen neuen Spielplan erläutert, wird auch der Wettbewerb vorgestellt.

Wir möchten Sie hiermit im Namen der Veranstalter zu dem Pressegespräch einladen.

Zeit: Freitag, 27. September, 10.00 Uhr

Ort: carrousel theater, Parkaue 29, Berlin Lichtenberg

Der Weiterbildende Zusatzstudiengang Bühnenbild wird seit dem Wintersemester 2001/2002 mit Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung an der Technischen Universität Berlin angeboten und richtet sich an diplomierte Architekten und Bauingenieure. In Zusammenarbeit mit der FU Berlin und der Fachhochschule Berlin und zehn Partnertheatern aus sechs europäischen Ländern wird den Studierenden Theaterarbeit in Theorie und Praxis vermittelt.

Weitere Informationen erteilt Ihnen gern: Prof. Andrea Kleber, Fachgebiet Zeichnen und Malen der TU Berlin, Tel.: 030/314-72175, E-Mail: andrea.kleber@tu-berlin.de oder Heike Müller, Tel.: 030/314-72535

URL zur Pressemitteilung: <http://www.tu-berlin.de/presse/pi/2002/pi201.htm>